

212206-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Gerüstarbeiten – Erweiterung des Kreishauses in Vechta - Gerüstbauarbeiten

OJ S 71/2024 10/04/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Vechta

E-Mail: 2552@landkreis-vechta.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung des Kreishauses in Vechta - Gerüstbauarbeiten

Beschreibung: Gerüstbauarbeiten

Kennung des Verfahrens: b8fae84c-b7d9-4d66-9db6-c9aab853129c

Interne Kennung: K-LKV-2024-0078

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ravensberger Str. 20

Stadt: Vechta

Postleitzahl: 49377

Land, Gliederung (NUTS): Vechta (DE94F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Konkurs: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Korruption: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Vergleichsverfahren: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Betrugsbekämpfung: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Entrichtung von Steuern: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Es handelt sich hierbei um und es gelten hier die gesetzlich vorgeschriebenen Ausschlussgründe entsprechend §§ 123 und 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Erweiterung des Kreishauses in Vechta - Gerüstbauarbeiten

Beschreibung: Gerüstbauarbeiten, insbesondere bestehend aus: Ca. 3.985 m² Gerüst SW09 LK4; Ca. 130 m Dachfanggerüst; Ca. 1995 m Konsolen 30cm und 70cm; 7 Treppentürme zw. 2m und 12m Höhe;

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ravensberger Str. 20

Stadt: Vechta

Postleitzahl: 49377

Land, Gliederung (NUTS): Vechta (DE94F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/12/2024

Enddatum der Laufzeit: 08/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: ea52d896-b208-4f4e-acad-fd0612619cd7-01

Zusätzliche Informationen: Die Frist zur Auskunftserteilung endet am 03.05.2024 um 12:00 Uhr.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124-Eigenerklärungen zur Eignung nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124-Eigenerklärungen zur Eignung angegebenen Bescheinigungen vorzulegen. Beruft sich der

Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124-Eigenerklärungen zur Eignung auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen. Daraus ergibt sich folgende Forderung zum Eignungsnachweis: 1. Nachweis Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation oder Eigenerklärung gem. Formblatt 124 zur Eigenerklärung 2. Eignungsnachweise zur Eigenerklärung gem. Formblatt 124, sofern keine Präqualifikation vorliegt: - Gewerbeanmeldung; - Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle bzw IHK); - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkasse bzw. Mitteilung, dass keine Teilnahme am Sozialkassenverfahren erfolgt; - Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes; - Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung mit Angabe der Lohnsummen der Berufsgenossenschaft; - aktuell gültige Freistellungsbescheinigung § 48b EStG des Finanzamtes 3. Eigenerklärung zu Art. 5k Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022) Erklärung, dass das Unternehmen nicht unter die EU-Sanktionen gegen Russland fällt. (Bitte verwenden Sie hierzu die bereitgestellte Eigenerklärung).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis einer entsprechenden

Berufshaftpflichtversicherung (Absicherung für Personenschäden in Höhe von mind.

3.500.000,00 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von

3.500.000,00 EUR Deckungssumme); - Eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens

jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen

und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter

Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis zur Präqualifikation von Bauunternehmen e.

V. (Präqualifikations- verzeichnis) oder zusätzlich die beiden nachfolgend aufgeführten

Eignungsunterlagen: - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5

abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,

wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße

Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind (Unternehmensreferenzen). Bitte verwenden

Sie hierzu das Formular Nr. 444 "Referenzbescheinigung" - es sind mindestens drei

entsprechende Referenzbescheinigungen vorzuweisen.; - Angaben über die Zahl der in den

letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlichbeschäftigten Arbeitskräfte,

gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-LKV-2024-0078>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 73 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden die gesetzlich nachforderbaren Unterlagen entsprechend § 16a EU VOB/A nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landkreis Vechta Ravensberger Str. 20 49377 Vechta Deutschland

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen des § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB sind zu beachten. Danach ist ein Nachprüfverfahren unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsverfahrens erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Vechta

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Vechta

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Vechta

Registrierungsnummer: 03460-0-88

Postanschrift: Ravensberger Str. 20

Stadt: Vechta

Postleitzahl: 49377

Land, Gliederung (NUTS): Vechta (DE94F)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Landkreis Vechta - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: 2552@landkreis-vechta.de

Telefon: +49 44418982552

Fax: +49 44418984552

Internetadresse: <https://www.landkreis-vechta.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131150

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ea24543b-7d76-4ba2-92e3-e30216bd8b2f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/04/2024 13:41:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 212206-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 71/2024

Datum der Veröffentlichung: 10/04/2024